

Baukulturerbe

Hochschule RheinMain
Bachelor of Science



Profil

Im Bachelorstudiengang Baukulturerbe an der Hochschule RheinMain in Wiesbaden stehen die Erhaltung, Pflege und Weiterentwicklung von Bauwerken und Ensembles mit kultureller Bedeutung im Mittelpunkt. Das Studium verbindet architektonische, historische und technische Inhalte und vermittelt ein breites Verständnis für den Umgang mit historischen Bauten. Studierende lernen, wie sie wertvolle Bausubstanz erkennen, dokumentieren und nachhaltig erhalten können.

- Interdisziplinäre Ausrichtung: Architektur, Baugeschichte, Denkmalpflege und nachhaltige Entwicklung
- Praxisnahe Ausbildung mit Exkursionen, Workshops und Projektarbeiten
- Enge Zusammenarbeit mit Fachleuten aus Denkmalschutz, Forschung und Behörden

Der Studiengang richtet sich an alle, die sich für die Geschichte, Architektur und Erhaltung von Bauwerken begeistern und einen Beitrag zum Schutz des baukulturellen Erbes leisten möchten.



Hochschule **RheinMain**

Kontakt

Zentrale Studienberatung

Tel.: +49 611 9495-1590

E-Mail: studienberatung@hs-rm.de

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Anne Bantelmann-Betz

Telefon: +49 611 9495-1409

E-Mail: Anne.Bantelmann-Betz@hs-rm.de

Inhalt

Das Studium gliedert sich in grundlegende und vertiefende Module, die Theorie und Praxis miteinander verbinden. Zu den zentralen Themen gehören:

- **Baukultur und Baugeschichte:** Grundlagen der Architekturgeschichte, Stilkunde und Entwicklung von Bauwerken
- **Denkmalpflege und Bauforschung:** Methoden zur Erfassung, Dokumentation und Analyse historischer Bausubstanz
- **Bauaufnahme und -dokumentation:** Techniken wie Vermessung, Fotografie und digitale Modellierung
- **Materialkunde und Restaurierung:** Eigenschaften, Schadensbilder und Instandsetzung traditioneller Baumaterialien
- **Rechtliche und wirtschaftliche Aspekte:** Denkmalschutzgesetze, Fördermöglichkeiten und Projektmanagement

Projektarbeiten, Exkursionen und Praktika ermöglichen einen engen Bezug zur beruflichen Praxis. Die Studierenden bearbeiten reale Aufgabenstellungen und lernen, interdisziplinär zu arbeiten.

Perspektiven

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Baukulturerbe sind bestens qualifiziert für vielfältige Tätigkeiten rund um das gebaute Kulturerbe. Zu den möglichen Berufsfeldern gehören:

- Fachplanung in der Denkmalpflege und Restaurierung
- Bauforschung und Bauaufnahme
- Arbeit in Behörden, Denkmalämtern und Stiftungen

- Tätigkeit in Architektur- und Ingenieurbüros mit Schwerpunkt auf historische Bauten
- Projektmanagement im Bereich Sanierung und Umnutzung

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, ein weiterführendes Masterstudium aufzunehmen, etwa in den Bereichen Denkmalpflege, Architektur oder Bauforschung. Die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften im Bereich Baukulturerbe ist hoch, da der Schutz und die Weiterentwicklung historischer Bausubstanz zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Bewerbung

Die Bewerbung für den Bachelorstudiengang Baukulturerbe an der Hochschule RheinMain erfolgt online über das Bewerbungsportal der Hochschule. Voraussetzungen für die Zulassung sind in der Regel:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife
- Alternativ eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation

Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich. Es empfiehlt sich, die aktuellen Fristen und spezifischen Zugangsvoraussetzungen auf der Website der Hochschule zu prüfen.

Weitere Informationen und das Bewerbungsportal finden Sie unter hs-rm.de.

Raumplanung

Architektur